

75 Jahre Porsche Sportwagen: Rund 750 Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

21/12/2023 Porsche blickt auf ein besonderes Jubiläumsjahr zurück: 75 Jahre Porsche Sportwagen und 60 Jahre 911. Die Jubiläen bildeten den Rahmen für zahlreiche soziale Projekte, die das Unternehmen 2023 unterstützt hat. Besonders wichtig war es dem Sportwagenhersteller, Geldspenden mit ehrenamtlichen Einsätzen seiner Belegschaft zu verbinden. Mehr als 750 Mitarbeiter haben sich an gemeinnützigen Aktionen des Unternehmens beteiligt.

Anlässlich seines Jubiläums 75 Jahre Porsche Sportwagen hat das Unternehmen 750.000 Euro an drei Organisationen gespendet. Die Gelder gingen zu gleichen Teilen an das Projekt „Supp_Optimal“ der Bürgerstiftung Stuttgart, an „Trinkwasserwald e.V.“ sowie die „YOU Stiftung", für mobile

Bildungszentren in Erdbebenregionen in der Türkei und Syrien. Zudem zeigten die Mitarbeiter des Sportwagenhersteller besonderen Einsatz: Über die Intranet-Plattform „Porsche hilft“ vermittelt ihnen der Sportwagenhersteller ein passendes Ehrenamt.

Im Zuge des Jubiläums hat Porsche das Angebot um ehrenamtliche Team-Aktionen an den Standorten Stuttgart ausgeweitet. Mehr als 750 Mitarbeiter haben sich an sieben Wochenenden engagiert. Sie pflanzten gemeinsam mit „Trinkwasserwald e.V.“ Bäume, um zusätzliches sauberes Trinkwasser zu erzeugen. Mit dem Team von „Supp_Optimal“ verteilten Mitarbeiter Essen an Bedürftige in Stuttgart.

„Wir leben soziale Verantwortung über die Werkstore hinaus. Als Teil der Gesellschaft engagieren wir uns für Menschen, die unsere Hilfe dringend brauchen. Im Jubiläumsjahr haben wir unser Engagement bewusst weiter ausgebaut und dabei starkes Teamwork gezeigt“, sagt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich aktiv an gemeinnützigen Projekten beteiligt, die wir schon viele Jahre mit Spenden unterstützen.“, sagt Andreas Haffner, Vorstand für Personal- und Sozialwesen der Porsche AG. „Das stärkt unser Engagement und ermöglicht einen wertvollen Perspektivwechsel. Es freut mich sehr, dass sich so viele Kolleginnen und Kollegen an den Aktionen beteiligt haben. Das ist echte Porsche-Kultur!“

„Supp_Optimal“: Essensausgabe für Bedürftige in Stuttgart

„Essen für alle“ lautet das Motto des Projekts „Supp_Optimal“. Die Bürgerstiftung Stuttgart koordiniert dort die Zubereitung und Ausgabe von Lebensmitteln und warmen Mahlzeiten an Wohnsitzlose in Stuttgart. Porsche unterstützt das Projekt seit 2020. Seither hat der Sportwagenhersteller etwa 1,4 Millionen Euro gespendet. Damit konnten mehr als 150.000 Essen an bedürftige Menschen in Stuttgart ausgegeben werden.

Pflanzaktionen für qualitativ hochwertiges Grund- und Trinkwasser

Der „Trinkwasserwald e.V.“ engagiert sich für Umweltbildung, Bewusstseinsbildung und naturnahen Waldbau. Porsche fördert den Trinkwasserwald e.V. bereits seit 2017. Neben Geldspenden in Höhe von insgesamt 1,4 Millionen Euro sind ehrenamtliche Baumpflanzaktionen Gegenstand der bisherigen Zusammenarbeit. Bis Ende 2023 konnten im Rahmen der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart und in Leipzig insgesamt 55 Hektar Laubmischwald neu geschaffen werden, um qualitativ hochwertiges Grund- und Trinkwasser zu erzeugen.

Unmittelbare Hilfe für Erdbebenopfer

Durch die Erdbebenkatastrophe in der Türkei und in Syrien sind viele Menschen unverschuldet in große

Not geraten. Porsche spendete im Februar 2023 eine Million Euro an „Aktion Deutschland hilft e.V.“. Die Spende wurde für die humanitäre Soforthilfe in der Türkei und Syrien eingesetzt, beispielsweise für die Erstversorgung der Betroffenen und für die Unterstützung der Bergungsarbeiten.

Daran knüpfen auch die Spenden an die YOU Stiftung an, mit welchen mobile Bildungsangebote in den Erdbebenregionen gefördert werden. In den Einrichtungen erhalten Kinder, Jugendliche und ihre Eltern Zugang zu wichtigen Lerninhalten, um weiterhin hochwertige Bildung zu ermöglichen.

Weitere soziale Initiativen im Zeichen von 75 Jahre Porsche Sportwagen

Porsche hat sein gesellschaftliches Engagement im Jubiläumsjahr ausgebaut. Beim Porsche Tennis Grand Prix spendete das Unternehmen 356 Euro pro Ass, insgesamt 120.000 Euro. Ähnlich der Modus bei den European Open im Golfsport: Dabei wurden 75 Euro pro Birdie gespendet, insgesamt 120.000 Euro.Auch im Rahmen des 24-Stunden-Rennens von Le Mans hat Porsche eine besondere Spendenaktion gestartet: Dort flossen 750 Euro pro Rennrunde der Hybrid-Prototypen in die „Racing for Charity“-Aktion – insgesamt 549.750 Euro. Porsche stockte diesen Betrag auf 911.000 Euro auf. Gemeinsam mit „Make-A-Wish“ und den internationalen Porsche-Gesellschaften erfüllt das Unternehmen seit Jahren die Träume und Wünsche schwerkranker Kinder und Jugendlicher weltweit.

Anlässlich des Jubiläums spendet das Unternehmen zusätzlich 1.800.000 Euro, um in den kommenden drei Jahren 356 Wünsche zu erfüllen. In diesem Jahr hat Porsche bereits 75 Kinderwünsche erfüllt.

Porsche fördert Projekte mit langfristiger Wirkung

Porsche engagiert sich in den Bereichen Bildung und Wissenschaft, Soziales, Sport, Kultur sowie Umwelt. Dabei legt das Unternehmen den Fokus auf Projekte, die eine langfristige Wirkung erzielen können. Porsche begleitet zahlreiche Förderprojekte bereits seit vielen Jahren, sodass ein nachhaltiger Beitrag für die Gesellschaft geleistet wird.

Auswahl der Förder- und Spendenaktionen der Porsche AG aus dem Jahr 2023

Bildungsinitiativen im Rahmen der Ukraine-Hilfe

Sprache ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Integration und erleichtert das Ankommen in Deutschland. Daher hat die Porsche AG mit unterschiedlichen Projektpartnern sowohl digitale als auch Präsenz-Sprachkurse für ukrainische Geflüchtete ins Leben gerufen.

Die Bürgerstiftung Stuttgart fördert mit dem Ausbildungscampus, einem Lern- und Beratungszentrum, die Integration ukrainischer Geflüchteter in Ausbildung und Beruf. Das Angebot des Campus umfasst Bewerbungscoachings, Mentoring, Nachhilfe und Sprachbegleitung. Porsche engagiert sich seit 2016 im Projekt und spendete dieses Jahr erneut 30.000 Euro.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Stuttgart betreut die Notunterkunft in der Stuttgarter Schleyerhalle. Dort sind zahlreiche ukrainische Geflüchtete untergebracht – darunter zahlreiche Frauen und Kinder. In dieser Notunterkunft werden durch die Unterstützung der Porsche AG eigene Deutschkurse angeboten. Ergänzend dazu spendete die Porsche AG Playmobil-Sets, um den Kindern dort eine Freude zu bereiten.

„Arthelps": Psychologische Betreuung durch Kunst-Therapie

Porsche unterstützt die gemeinnützige Organisation „Arthelps" seit Ende 2022 bei der psychologischen Betreuung von Betroffenen des Ukraine-Konflikts. Durch Kunst können Menschen ihre Gefühle und Erfahrungen auf andere Weise ausdrücken und nach außen mitteilen. So erhalten Therapeuten Zugang zu Betroffenen und können Problemen direkt entgegenwirken.

Mit Hilfe der Spende der Porsche AG konnte „Arthelps" bisher 180 Kreativworkshops sowie rund 750 therapeutische Sitzungen für Kinder, Jugendliche und Frauen realisieren.

Gemeinnützige Projekte in der Region Stuttgart

„Aktion Weihnachten"

Der Verein „Aktion Weihnachten" unterstützt bedürftige Menschen in Stuttgart und der Region. Die Linderung persönlicher Notlagen steht auch in diesem Jahr im Zentrum der Spendenkampagne. Im Rahmen der „Aktion Weihnachten" werden verschiedene lokale Projekte unterstützt, beispielsweise Sprachkurse für ukrainische Kinder und Jugendliche und auch die Weiterbildung von Ehrenamtlichen der Telefonseelsorge Stuttgart zu Themen wie Depression, Angsterkrankungen und Borderline-Störung. Porsche hat sich 2009 erstmals an dieser Aktion finanziell beteiligt. Sebastian Rudolph, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Presse, Nachhaltigkeit und Politik bei der Porsche AG, überreichte dem Verein in diesem Jahr einen Spendenscheck in Höhe von 10.000 Euro.

„Weihnachtsmann & Co."

Die Porsche AG unterstützt den gemeinnützigen Verein „Weihnachtsmann & Co." bereits seit seiner Gründung vor rund 50 Jahren. Auch in diesem Jahr spendete das Unternehmen 10.000 Euro, um karitative Einrichtungen und Organisationen in der Region Stuttgart zu fördern. Flankiert wurde die Spende durch einen freiwilligen Arbeitseinsatz der Porsche Auszubildenden am Verkaufsstand von „Weihnachtsmann & Co." auf dem Stuttgarter Weihnachtsmarkt.

Stuttgarter Jugendhaus gGmbH – Spielmobil Mobifant/Flümo

Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH ist Träger von 41 Einrichtungen der offenen Kinder- & Jugendarbeit, kooperiert mit Schulen im Rahmen der Schulsozialarbeit, bietet Bildungs- & Betreuungsangebote bis hin zur Berufsorientierung und realisiert zahlreiche Projektangebote.

Seit mehr als 40 Jahren zählen die Spielmobile „Mobifant" zum Angebot der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH. Durch die Unterstützung der Porsche AG ist auch das „Flümo – Flüchtlingsmobil" seit 2016 fester Bestandteil des Angebots. Die Fahrzeuge sind mit unterschiedlichsten Spielmaterialien ausgestattet und bieten ein pädagogisches Programm für geflüchtete Kinder. In diesem Jahr wurden rund 2.000 geflüchtete Kinder durch das „Flümo" erreicht.

JOBLINGE gAG Region Stuttgart

Bei JOBLINGE engagieren sich Wirtschaft, Staat und Privatpersonen gemeinsam, um junge Menschen mit schwierigen Startbedingungen zu unterstützen – und die Lücke zwischen deren Herkunft und Zukunft zu schließen. Das Ziel besteht darin, den jungen Menschen die Integration in den Arbeitsmarkt und unsere Gesellschaft zu erleichtern. Porsche unterstützt JOBLINGE bereits seit 2014, wodurch insgesamt 186 Jugendliche in Arbeit vermittelt werden konnten. Auch in diesem Jahr fördert Porsche die Arbeit der Joblinge mit einer Spende von 25.000 Euro.

Projekt „Lukas" - Ein Lächeln für Unternehmenskinder mit anderen Stärken

In Deutschland leben mehr als sieben Millionen Menschen mit Schwerbehinderung. Sie und ihre Familien stehen oft vor großen Herausforderungen. Mit dem Projekt „Lukas" unterstützt Porsche die Mitarbeiter, deren Kinder aufgrund einer geistigen oder körperlichen Behinderung besondere Förderung brauchen. Die Spenden kommen den betreuenden Einrichtungen der Kinder zugute. Die Porsche-Initiative startete 2019 und seitdem wurden rund 500.000 Euro an Integrativkindergärten sowie Pflege- und Ganztagesbetreuungsstätten gespendet.

Lese- und Sprachförderung

Porsche engagiert sich für verschiedene Projekte in der Leseförderung. Dazu zählen die Leseclubs der Stiftung Lesen. Mithilfe der Förderung konnten bereits 29 Leseclubs in Stuttgart und Leipzig initiiert werden. Diese sind Räumlichkeiten in Grundschulen, die mit speziellen Leseclub-Möbeln, altersgerechten Büchern, Medien und Materialien ausgestattet werden. Dazu fördert Porsche die Ehrenamtsinitiative Leseohren e.V. in Stuttgart. Knapp 600 ehrenamtliche Vorlesepaten werden mittlerweile von dem Verein betreut und geschult, die in Stuttgarter Kindertagesstätten, Bibliotheken oder Schulen regelmäßig vorlesen. Ziel ist es die Sprach- und Lesefähigkeit zu fördern und zu stärken. Gleichzeitig soll die Freude an der Sprache und am Buch vermittelt werden.

MEDIA ENQUIRIES



Lena Rachor

Spokesperson Human Resources and Founding projects
+49 (0) 170 / 911 1526
lena.rachor3@porsche.de

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/267892_de_3000000.mp4

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/unternehmen/porsche-750-mitarbeiter-ehrenamt-engagement-34760.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/acafd33f-3524-4521-bed5-a224f11b6e54.zip